

Deutsche Telekom Ergebnisse Q1/2024

16. Mai 2024



Connecting
your world

#DT24Q1

Disclaimer

Diese Präsentation enthält zukunftsbezogene Aussagen, welche die gegenwärtigen Ansichten des Managements der Deutschen Telekom hinsichtlich zukünftiger Ereignisse widerspiegeln.

Diese zukunftsbezogenen Aussagen beinhalten Aussagen zu der erwarteten Entwicklung von Umsätzen, Erträgen, Betriebsergebnis, Abschreibungen, Cashflow und personalbezogenen Maßnahmen. Daher sollte ihnen nicht zu viel Gewicht beigemessen werden. Zukunftsbezogene Aussagen unterliegen Risiken und Unsicherheitsfaktoren, von denen die meisten schwierig einzuschätzen sind und die generell außerhalb der Kontrolle der Deutschen Telekom liegen. Zu den Faktoren, die unsere Fähigkeit zur Umsetzung unserer Ziele beeinträchtigen könnten, gehören auch der Fortschritt, den wir im Rahmen unserer personalbezogenen Restrukturierungsmaßnahmen und anderer Maßnahmen zur Kostenreduzierung erzielen, sowie die Auswirkungen anderer bedeutender strategischer, personeller und geschäftlicher Initiativen, so z. B. der Erwerb und die Veräußerung von Gesellschaften und Unternehmenszusammenschlüsse und unsere Initiativen zur Netzmodernisierung und zum Netzausbau. Weitere mögliche Faktoren, welche die Kosten- und Erlösentwicklung wesentlich beeinträchtigen können, sind ein Wettbewerb, der schärfer ist als erwartet, Veränderungen bei den Technologien, Rechtsstreitigkeiten und regulatorische Entwicklungen. Des Weiteren können ein konjunktureller Abschwung in unseren Märkten sowie Veränderungen bei den Zinssätzen und Wechselkursen ebenfalls einen Einfluss auf unsere Geschäftsentwicklung und die Verfügbarkeit von Kapital zu vorteilhaften Bedingungen haben. Veränderungen unserer Erwartungen hinsichtlich künftiger Cashflows können Wertminderungen für zu ursprünglichen Anschaffungskosten bewerteten Vermögenswerten zur Folge haben, was unsere Ergebnisse auf Konzern- und operativer Segmentebene wesentlich beeinflussen könnte.

Sollten diese oder andere Risiken und Unsicherheitsfaktoren eintreten, oder sollten sich die den Aussagen zu Grunde liegenden Annahmen als unrichtig herausstellen, so könnten unsere tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von denjenigen abweichen, die in zukunftsbezogenen Aussagen ausgedrückt oder impliziert werden. Wir können nicht garantieren, dass unsere Schätzungen oder Erwartungen tatsächlich erreicht werden. Wir lehnen – unbeschadet bestehender kapitalmarktrechtlicher Verpflichtungen – jede Verantwortung für eine Aktualisierung der zukunftsbezogenen Aussagen durch Berücksichtigung neuer Informationen oder zukünftiger Ereignisse oder anderer Dinge ab.

Zusätzlich zu den nach IFRS erstellten Kennzahlen legt die Deutsche Telekom auch andere Kennzahlen vor, u. a. EBITDA, EBITDA-Marge, bereinigtes EBITDA, bereinigtes EBITDA AL, bereinigte EBITDA-Marge, Core EBITDA, bereinigtes EBIT, bereinigter Konzernüberschuss, Free Cashflow, Free Cashflow AL sowie Brutto-Finanzverbindlichkeiten, Netto-Finanzverbindlichkeiten AL und Netto-Finanzverbindlichkeiten, die nicht Bestandteil der Rechnungslegungsvorschriften sind. Sie sind als Ergänzung, jedoch nicht als Ersatz für die nach IFRS erstellten Angaben zu sehen. Diese Kennzahlen, die nicht Bestandteil der Rechnungslegungsvorschriften sind, unterliegen weder den IFRS noch anderen allgemein geltenden Rechnungslegungsvorschriften. Andere Unternehmen legen diesen Begriffen unter Umständen andere Definitionen zu Grunde.

Ergebnisse Q1/2024

Konzern

Q1/2024

Verlässliches und stetiges Wachstum

Highlights Q1/2024

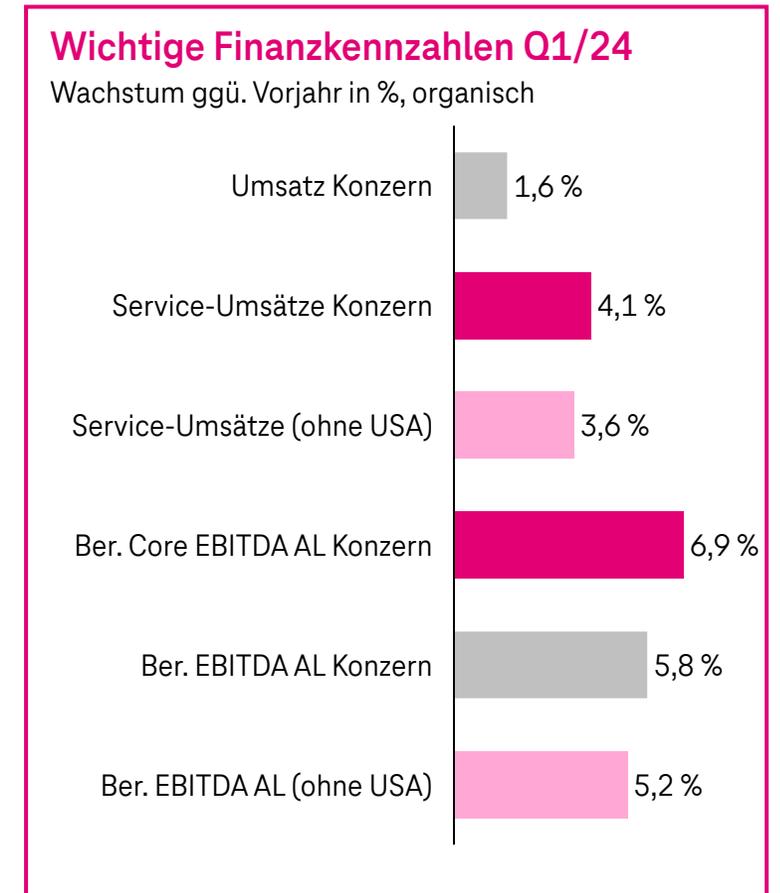
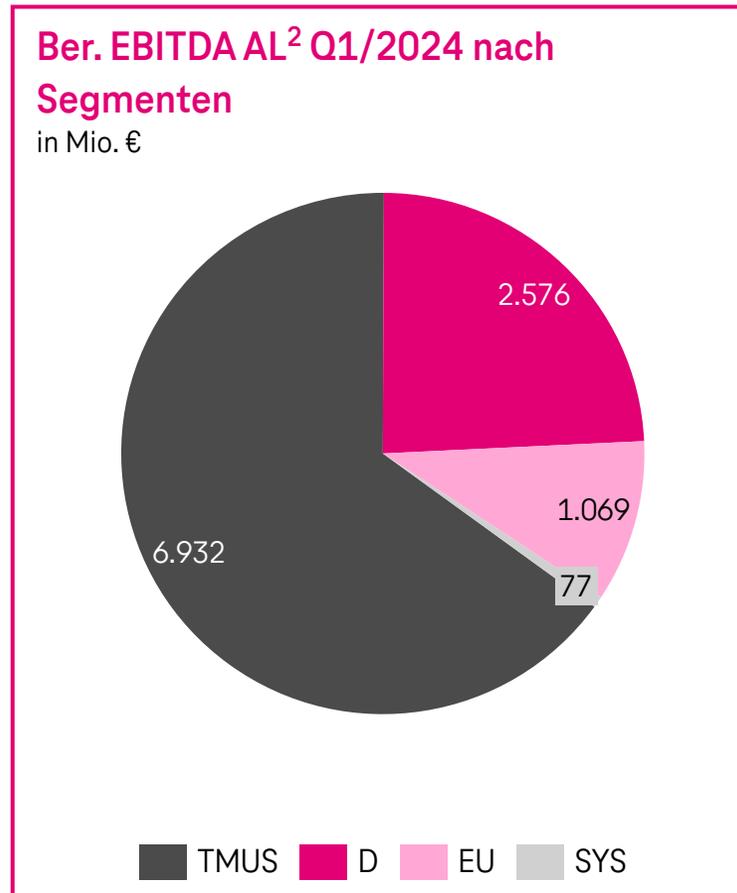
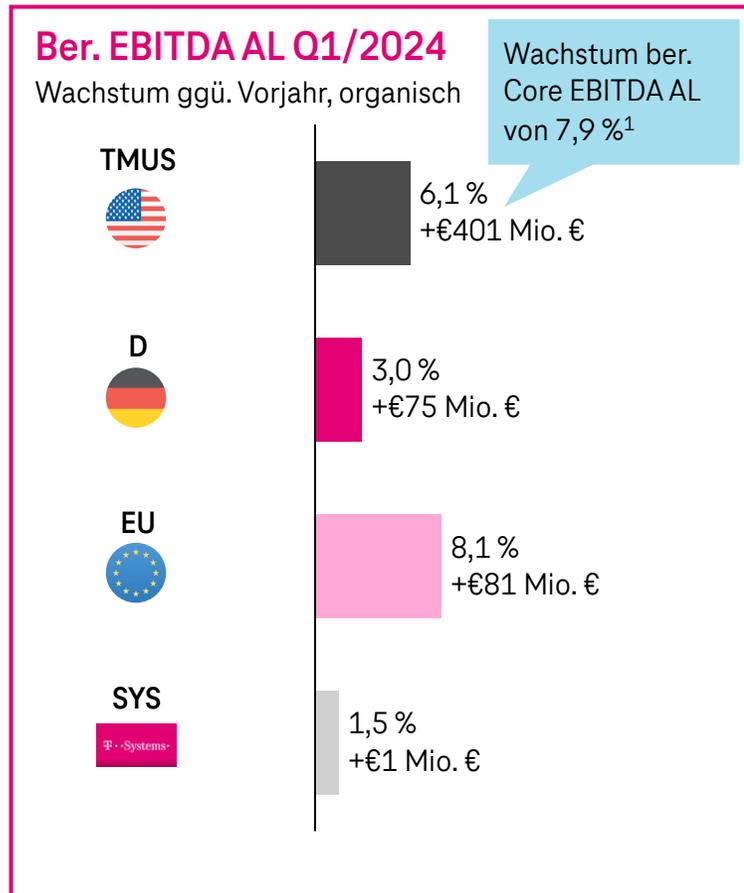
- Organisches Wachstum: Anstieg Service-Umsätze Konzern 4,1 %, ber. Core EBITDA AL Konzern +6,9 % – Beitrag aller Segmente. FCF AL +3,6 %, ber. Ergebnis je Aktie +15,4 %¹.
- USA/D/EU: Starke Dynamik bei Kundenentwicklung fortgesetzt.
- In D im 30. Quartal in Folge organisches EBITDA AL-Wachstum, 25. Quartal in EU.
- Besserer Ausblick für TMUS in Prognose berücksichtigt.
- TMUS gründet Glasfaser-JV mit EQT, Ziel sind 3,5 Mio. Haushalte bis 2028.
- Transaktion zum Erwerb von Ka'ena in den USA im Mai vollzogen.
- TMUS startet Auktion für eigene 800 MHz-Spektrumlizenzen.
- TMUS erhält 2,5 GHz-Frequenzen aus Auktion 108.



¹Wachstumsraten FCF AL und ber. Ergebnis je Aktie wie ausgewiesen.

Finanzkennzahlen Q1/2024 (organisch)

Starkes organisches Wachstum



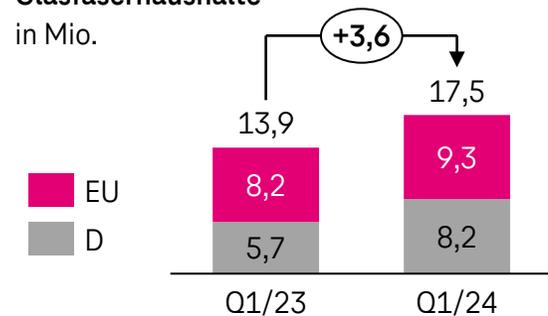
¹ Gemäß IFRS. Nach US-GAAP beträgt das Wachstum 8,0 %. Ber. Core EBITDA ohne rückläufige Umsätze aus Endgerätevermietung (-0,1 Mrd. US-\$ ggü. Vorjahr). ² Ohne GHS (-175 Mio. €). EBITDA AL Konzern i.H.v. 10.473 Mio. €
Die Ergebnisse des Konzerns aus Q1/2023 sind in dieser Präsentation aus Steuerungssicht dargestellt: Der Ausweis bestimmter wesentlicher Finanzkennzahlen wie Umsatz und ber. EBITDA AL erfolgt so, als wenn GD Towers noch voll konsolidiert wäre. Diese Sicht unterscheidet sich von der Abschlusssicht der DT, gemäß welcher Group Development als aufgebener Geschäftsbereich behandelt wird. Weitere Einzelheiten entnehmen Sie bitte dem Back-up dieser Präsentation bzw. dem Geschäftsbericht der DT, beide abrufbar unter www.telekom.com/de/investor-relations.

Netze

Führend bei 5G, FTTH im Plan

FTTH (1 GBit/s)

Glasfaserhaushalte
in Mio.



D

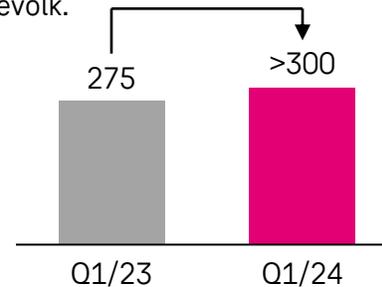
- Glasfaser: Auf Kurs für >10 Mio. Haushalte bis Jahresende.
- Deutsches Festnetz: MagentaTV von „Connect“-Lesern zum besten IPTV-Dienst gewählt.

EU

- Auf Kurs für 10 Mio. Haushalte mit 1 GBit/s bis 2024. Abdeckung derzeit bei 36 % der Haushalte.

5G TMUS

„Ultra Capacity 5G“¹
in Mio. d. Bevölk.



Netzführerschaft

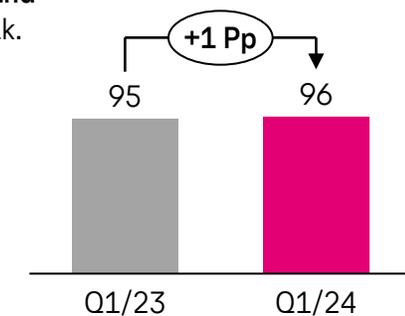
- Ookla: Downloadgeschwindigkeit von T-Mobile US im Median 2x schneller als von AT&T und Verizon.

5G

- Einführung mit erheblicher Breite und Tiefe: 5G-Netzverkehr zu fast 95 % im mittleren Frequenzband.

5G ohne US

Deutschland
% d. Bevölk.



D

- Telekom gewinnt „Chip“-Test zum deutschen Mobilfunknetz zum 14. Mal in Folge.

EU

- Laufender Ausbau des 5G-Netzes: 68 % der Bevölkerung (Ende Q1/2024) mit 5G versorgt. 17 Pp seit Q1/2023.

¹ Ultra Capacity im mittleren Frequenzband.

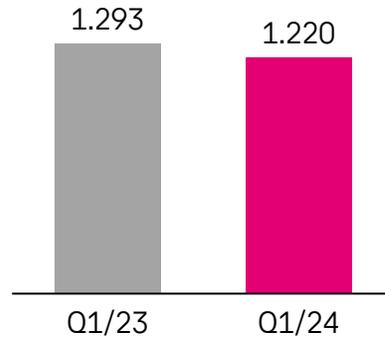
Kunden

Kräftiges Wachstum

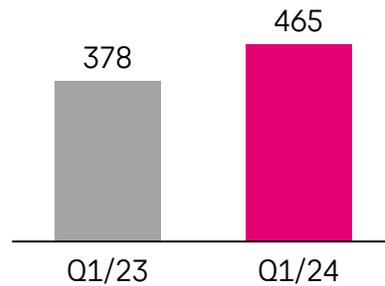
Netto-Neuzugänge Mobilfunk

in Tsd.

USA (Postpaid-Kunden)



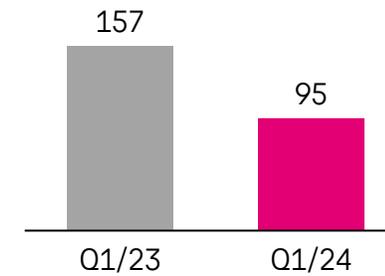
Ohne USA (Vertragskunden)¹



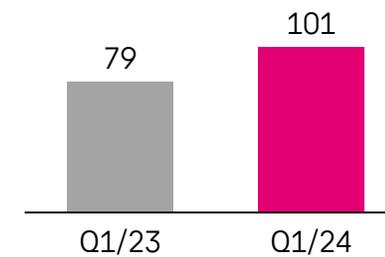
Netto-Neuzugänge Festnetz²

in Tsd.

Breitband



TV

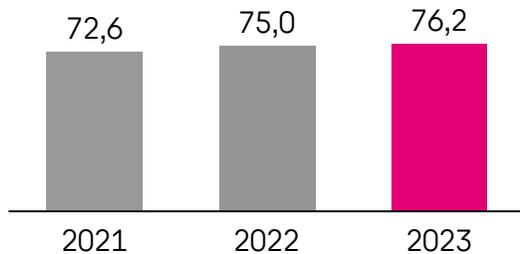


¹ D + EU. D: nur unter eigener Marke. ² D + EU.

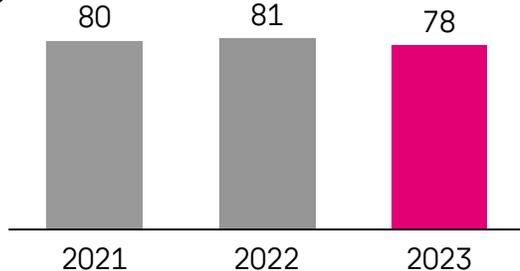
Gesellschaft und Umwelt – Starke Performance bei ESG-Kriterien; Energieverbrauch weiter reduziert

Gesellschaftliche Agenda

Kundenzufriedenheit¹
Tri*M



Mitarbeiterzufriedenheit²
%



Umwelt

- **NEU:** Erster Klima-Transitionsplan im Rahmen des aktuellen CR-Berichts veröffentlicht.
- Neue Klimaziele stehen in Einklang mit SBTi-Anforderungen³.
- **NEU:** Weltweit erstes TK-Unternehmen, das große Batteriespeichersysteme für erneuerbare Energien nutzt.
- **NEU:** Konzernweiter Energieverbrauch Q1/2024 um 3 % ggü. Vorjahr gesunken, CO₂-Emissionen (Scope 1+2) -2 %.

Gesellschaft

- **NEU:** Grand & Gold Effie für Initiative #GEGENHASSIMNETZ.

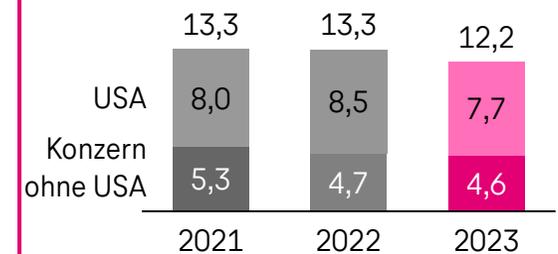
Governance

- S&P Global ESG – Bestes europäisches TK-Unternehmen.

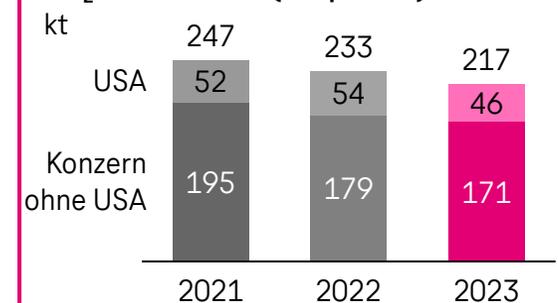
Umweltschutzagenda



Energieverbrauch
in Mio. MWh



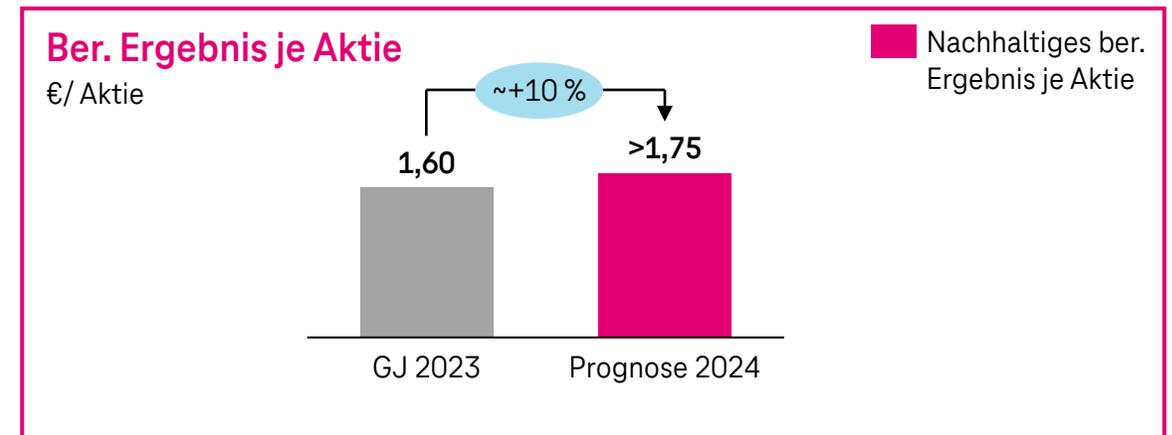
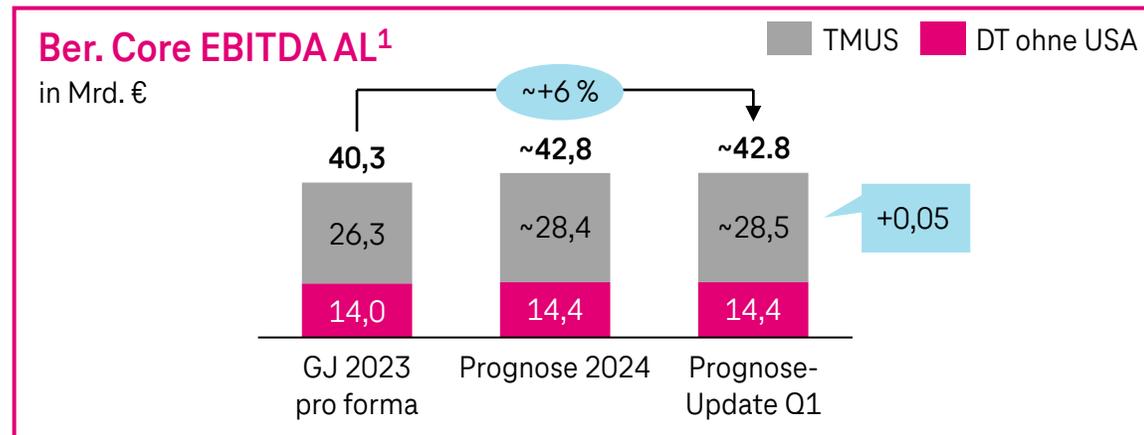
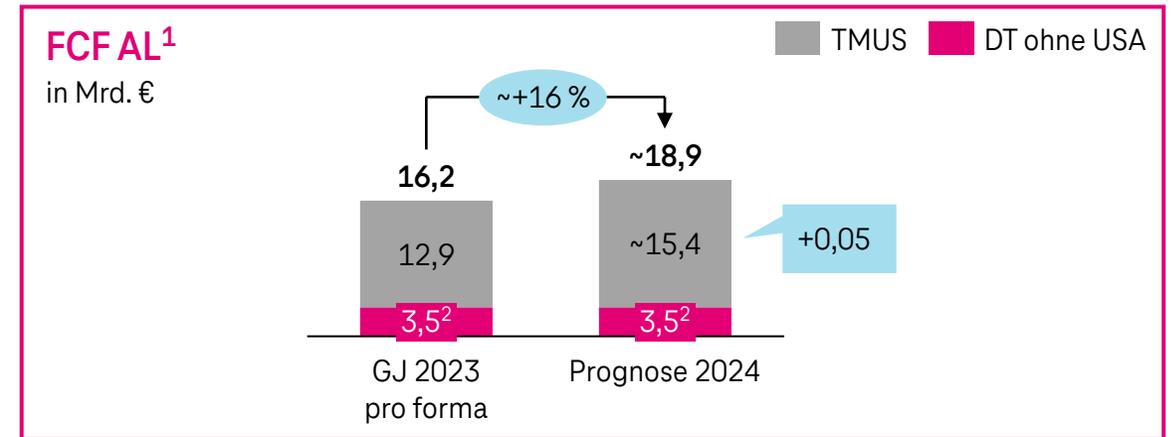
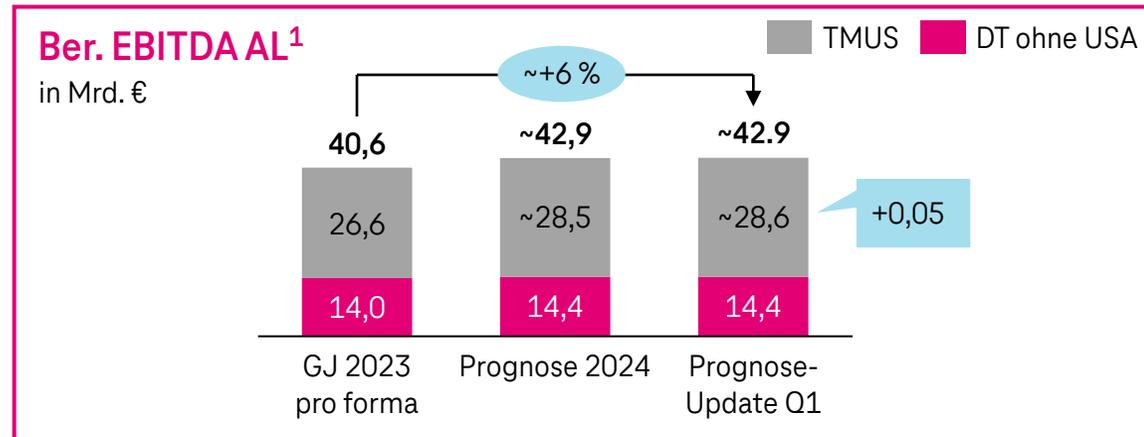
CO₂e-Emissionen (Scope 1+2)



¹ ohne USA. ² ohne USA. Positive Antwort auf Frage in Mitarbeitenden-/Pulsbefragung: „Wie fühlen Sie sich in unserem Unternehmen?“. ³ SBTi = Science-Based Targets initiative (Initiative für wissenschaftsbasierte Ziele).

Guidance 2024

Ausblick für T-Mobile US angehoben



¹ Prognose von TMUS basiert auf Mittelwert der Prognose nach US-GAAP für das ber. EBITDA i. H. v. 31,5-32,0 Mrd. US-\$; für das ber. Core EBITDA i. H. v. 31,4-31,9 Mrd. US-\$ und für den FCF i. H. v. 16,4-16,9 Mrd. US-\$. Prognose für FCF AL von TMUS bleibt aufgrund von Rundungseffekten unverändert. Bei der Prognose wird von einem negativen Überleitungseffekt von -0,9 Mrd. US-\$ für das ber. EBITDA und ber. Core EBITDA aus der IFRS-Überleitung ausgegangen. Basiert auf Wechselkurs von 1 € = 1,08 US-\$. ² Guidance 2024 umfasst Rückflüsse i. H. v. 0,2 Mrd. € im Zusammenhang mit der Funkturm-Transaktion. 2023 pro forma umfasst Rückflüsse i. H. v. 0,1 Mrd. € im Zusammenhang mit der Funkturm-Transaktion. Beide Beträge ohne erhaltene TMUS-Dividende.

Ergebnisse Q1/2024

Bericht Segmente und
Finanzkennzahlen

T-Mobile US

Starkes finanzielles Wachstum



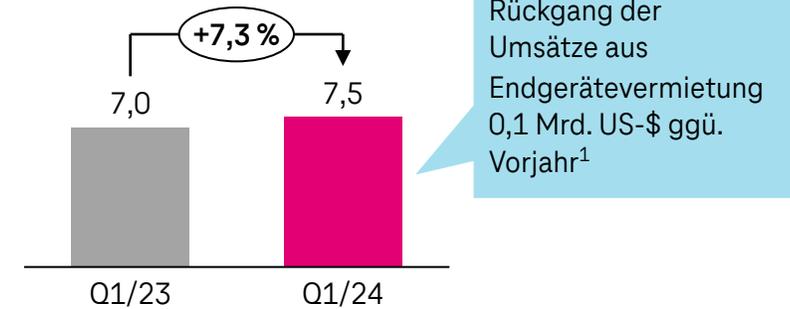
Umsätze (IFRS)

in Mrd. US-\$



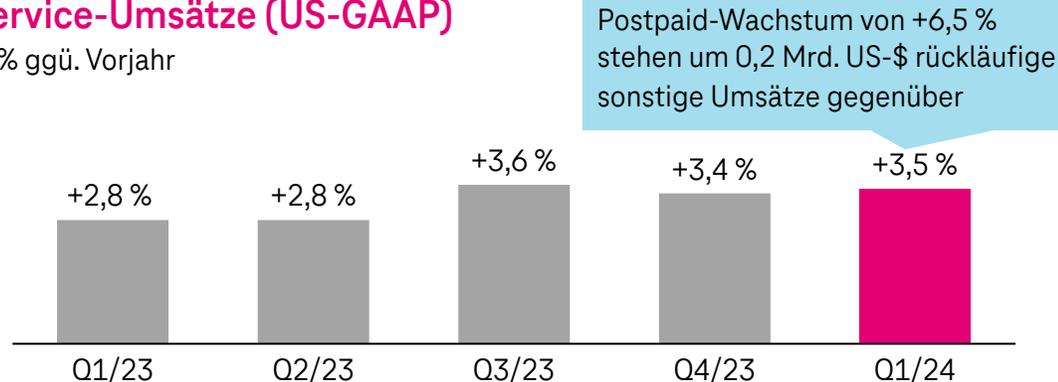
Ber. EBITDA AL (IFRS)²

in Mrd. US-\$



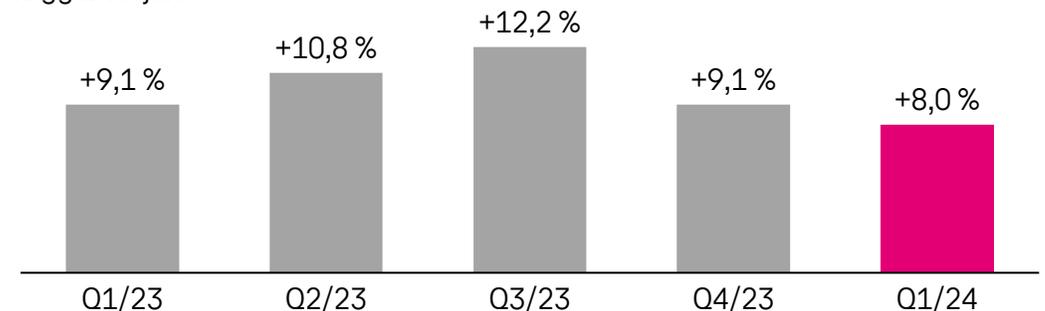
Service-Umsätze (US-GAAP)

in % ggü. Vorjahr



Ber. Core EBITDA (US-GAAP)

in % ggü. Vorjahr



¹ Der Umstieg von ehemaligen Sprint-Kunden infolge des Zusammenschlusses auf ein anderes Modell der Endgerätefinanzierung bei TMUS hat rückläufige Endgeräteumsätze aus der Vermietung und einen entsprechenden Rückgang von Umsatz und EBITDA AL zur Folge. Die Service-Umsätze sind davon unberührt. ² Für die IFRS-Überleitung siehe Anlage.

T-Mobile US

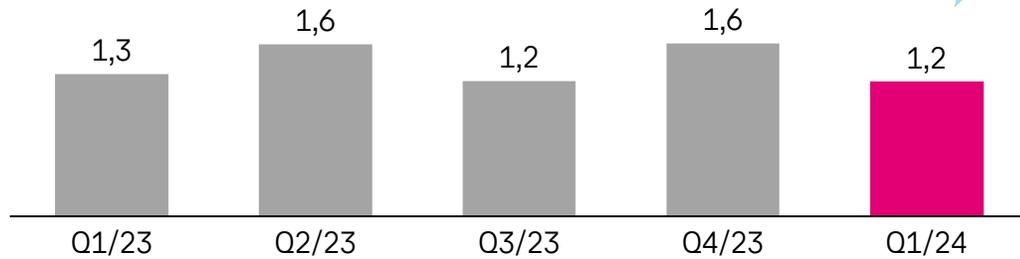
Anhaltendes Wachstum in allen Kundenkategorien



Netto-Neuzugänge Postpaid-Kunden

(insgesamt)

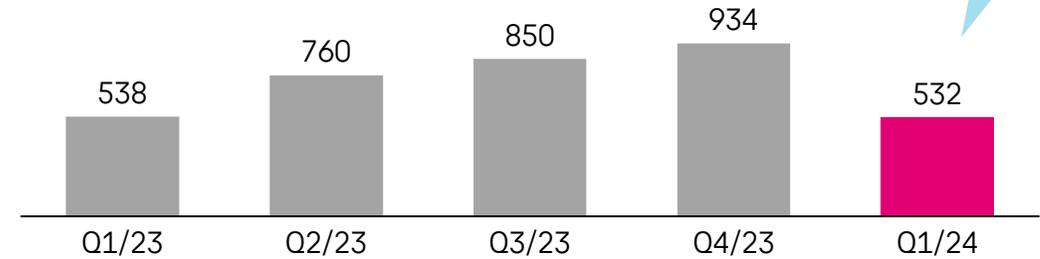
in Mio.



Branchenführend

Netto-Neuzugänge Postpaid-Telefonie-Kunden

in Tsd.

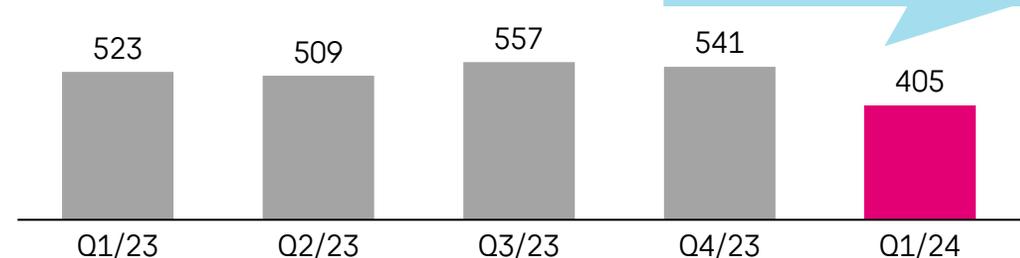


Branchenführend

Netto-Neuzugänge Highspeed

Internet-Kunden¹

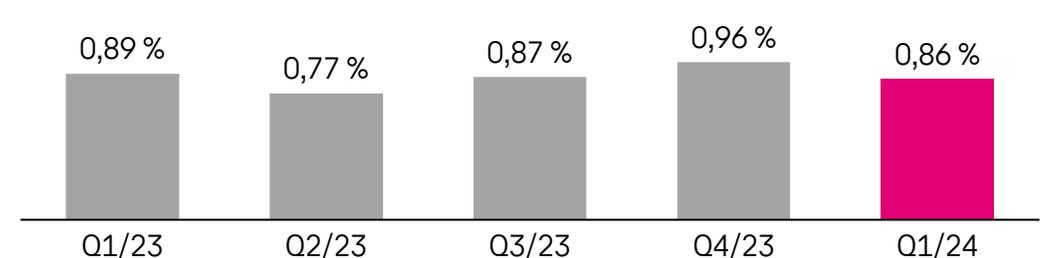
in Tsd.



Kundenbasis insgesamt bei 5,2 Mio., auf Kurs für angestrebte 7-8 Mio. bis 2025

Wechslerate bei Postpaid-Telefonie-Kunden

%



¹ Postpaid + Prepaid.

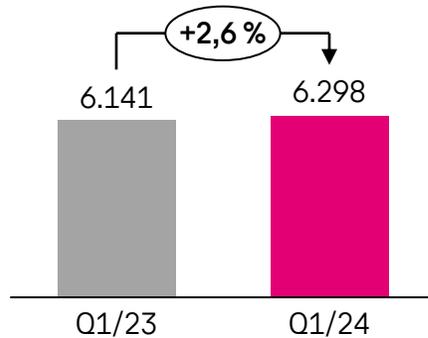
Deutschland

EBITDA-Wachstum im 30. Quartal in Folge



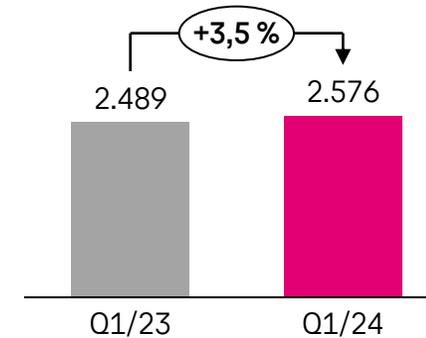
Umsatz (ausgewiesen)

in Mio. €



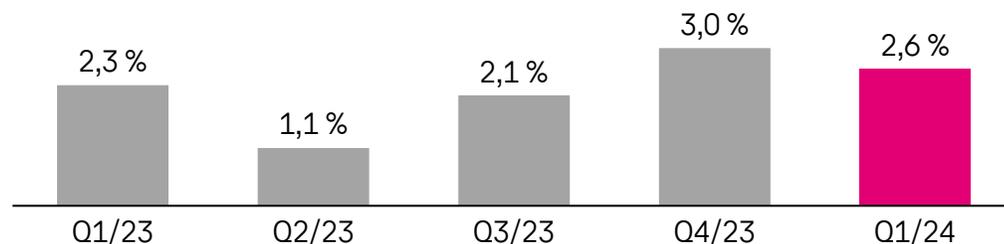
Ber. EBITDA AL (ausgewiesen)

in Mio. €



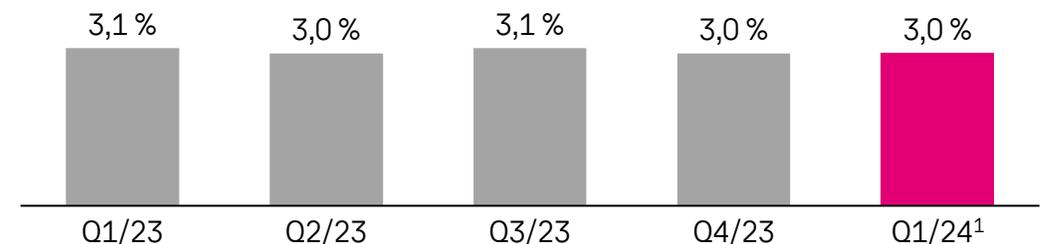
Umsatzwachstum (organisch)

in % ggü. Vorjahr



Ber. EBITDA AL (organisch)

in % ggü. Vorjahr



¹ Der organischen Wachstumsrate Q1/2024 liegt die Annahme eines Abschlusses der Funkturm-Transaktion am 1. Januar 2023 zugrunde, der tatsächliche Abschlusstag war jedoch der 1. Februar. Damit profitiert die ausgewiesene Wachstumsrate des EBITDA AL von einem Monat höherer Leasing-Opex in Q1/2023.

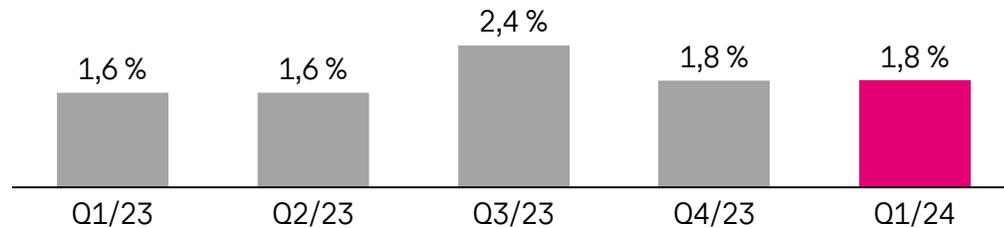
Deutschland

Service-Umsätze: Wachstum in allen Bereichen



Wachstum Service-Umsatz (organisch) insgesamt

in % ggü. Vorjahr



Wachstum Service-Umsatz Mobilfunk (organisch)

in % ggü. Vorjahr



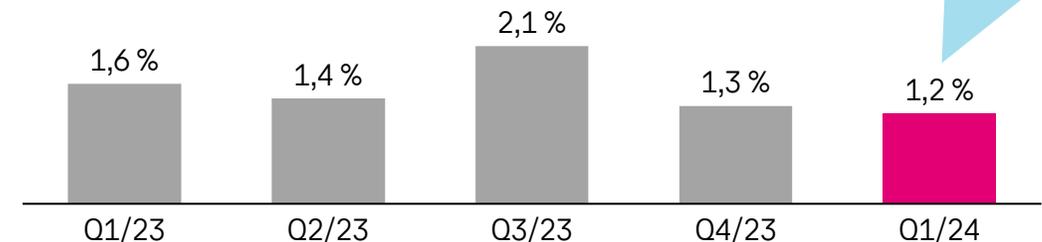
Umsatzwachstum (ausgewiesen)

in % ggü. Vorjahr

- Ausgewiesenes Wachstum Service-Umsatz insgesamt: +1,8 %.
- Ausgewiesenes Wachstum Service-Umsatz Festnetz: +1,2 %.
- Ausgewiesenes Wachstum Service-Umsatz Mobilfunk: +3,4 %.

Wachstum Service-Umsatz Festnetz (organisch)

in % ggü. Vorjahr



Durch Saisonalisierung bei Aufträgen des öffentl. Sektors beeinträchtigt

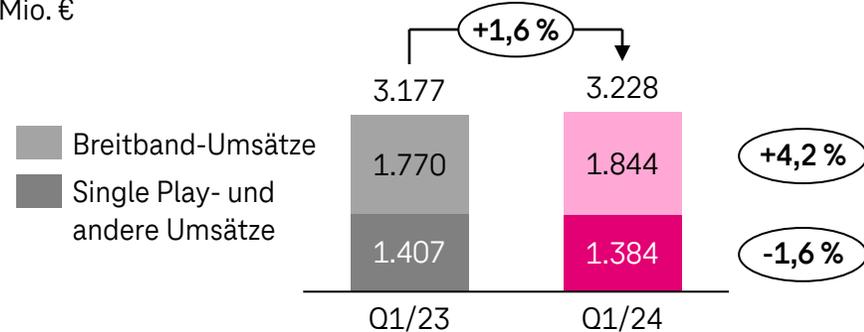
Deutschland

Umsatz Festnetz: robustes Umsatzwachstum Breitband



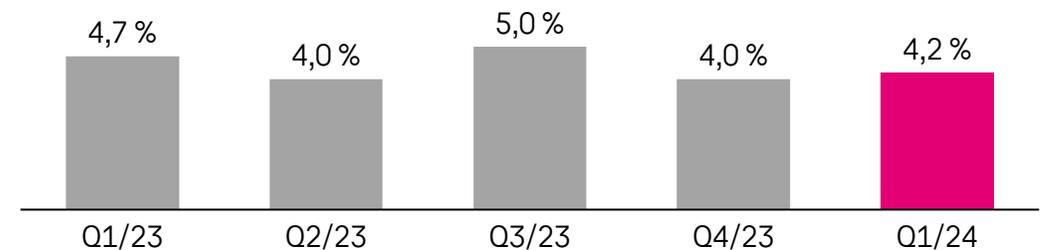
Umsatz mit Endkunden Festnetz (ausgewiesen)

in Mio. €



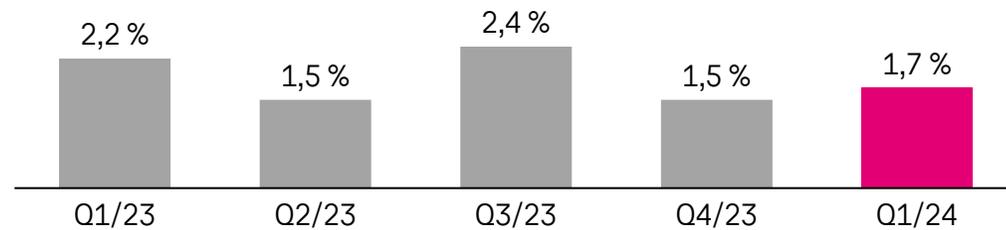
Umsatzwachstum Breitband (organisch)

in % ggü. Vorjahr



Umsatz mit Endkunden Festnetz (organisch)

in % ggü. Vorjahr



Umsatz Wholesale-Anschlüsse (organisch)

in % ggü. Vorjahr



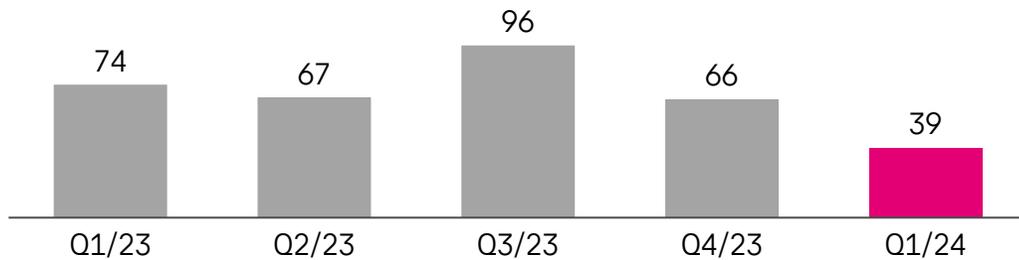
Deutschland

Kennzahlen Festnetz: Breitband langsamer, TV und FTTH schneller



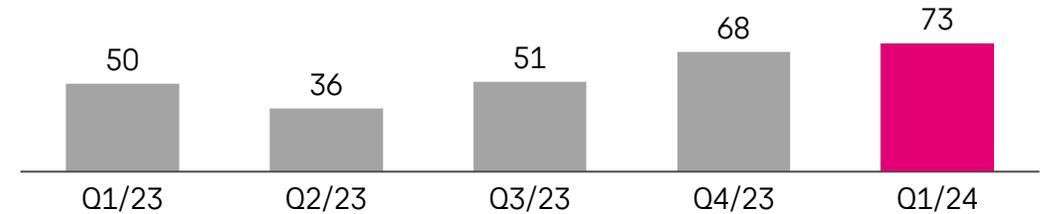
Netto-Neuzugänge Breitband

in Tsd.



Netto-Neuzugänge TV

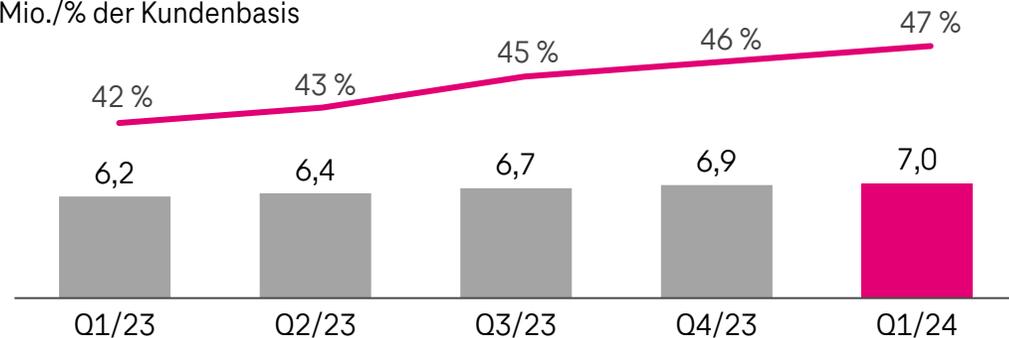
in Tsd.



53 Tsd. Netto-Neuzugänge (OTT) bei TV, damit insg. ~350 Tsd. Kunden

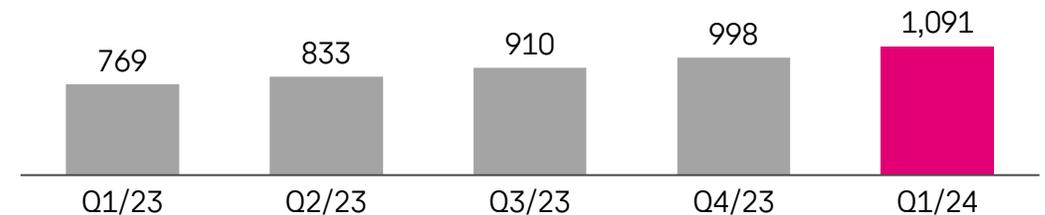
Endkunden mit ≥ 100 MBit/s-Tarif

in Mio./% der Kundenbasis



FTTH-Kunden

in Tsd.



Ziel: Plus von ~450 Tsd. 2024, ca. +50 % ggü. 2023

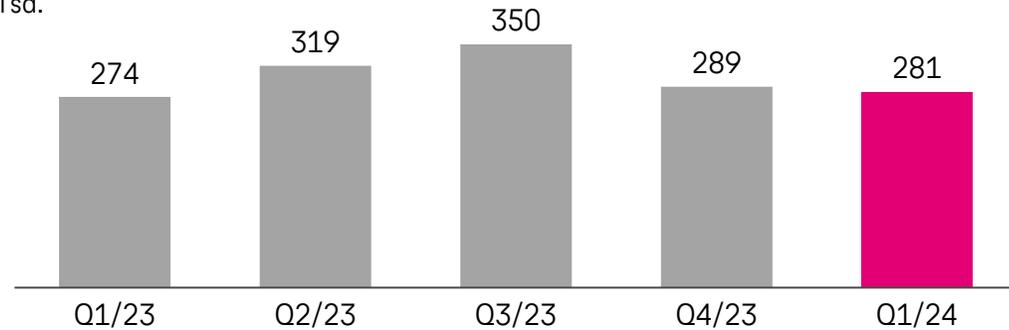
Deutschland

Mobilfunk: starker Kundenzuwachs in umkämpftem Markt



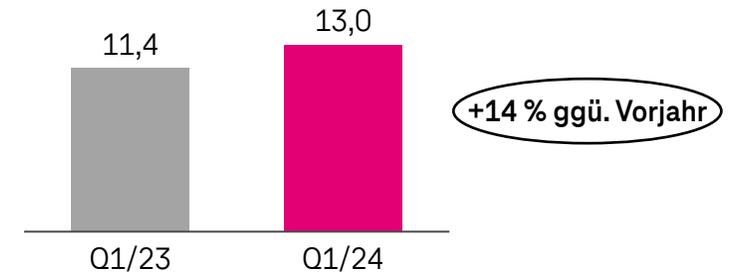
Netto-Neuzugänge eigene Vertragskunden¹

in Tsd.



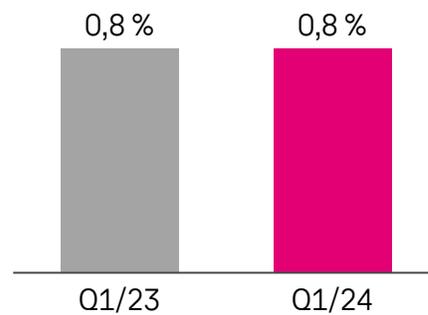
Datennutzung²

GB pro Monat



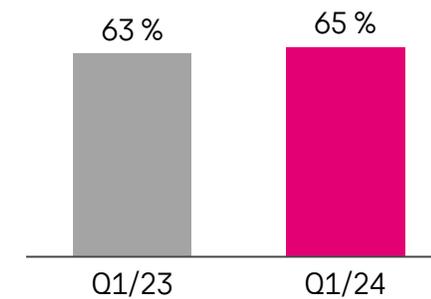
Wechslerate²

%



Anteil MagentaEINS (Mobilfunk)³

%



¹ Eigene Endkunden ohne Multi-Brand, IoT-Privatkunden und Schnellstarter. ² der eigenen Privatkunden mit Vertrag. ³ der eigenen Privatkunden mit Vertrag.

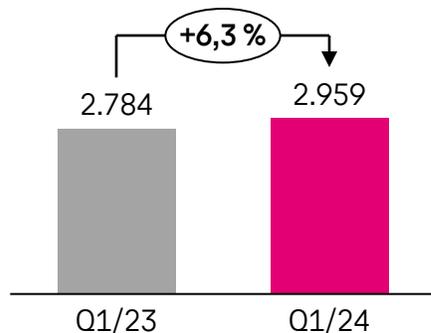
Europa

Organisches Ergebniswachstum im 25. Quartal in Folge



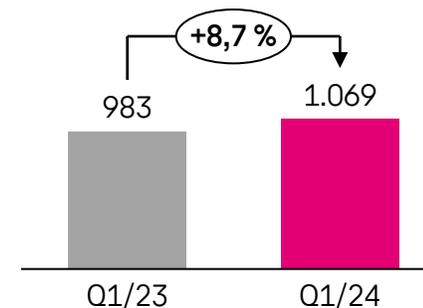
Umsatz (ausgewiesen)

in Mio. €



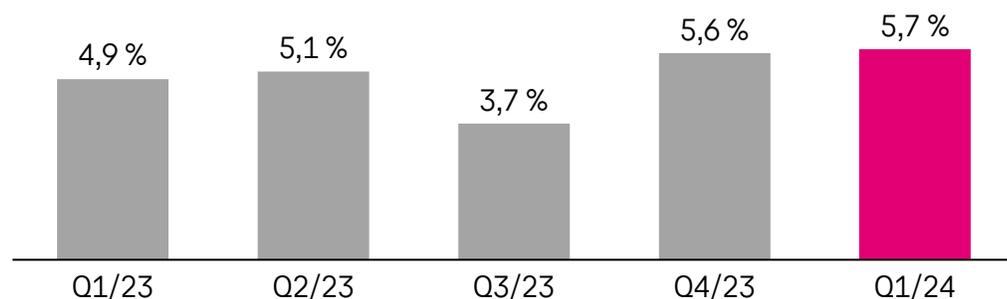
Ber. EBITDA AL (ausgewiesen)

in Mio. €



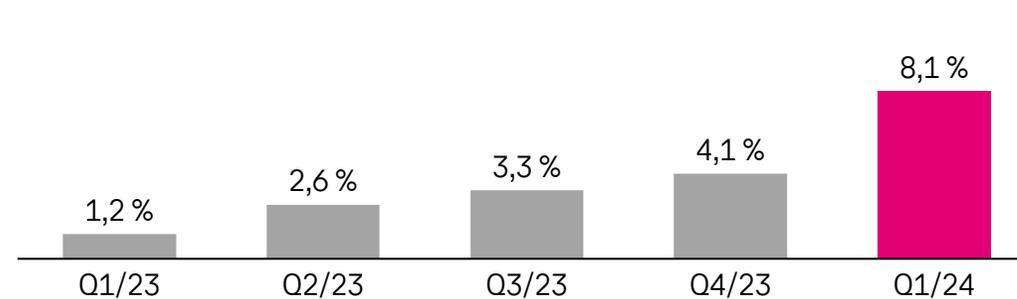
Umsatz (organisch)

Wachstum ggü. Vorjahr in %



Ber. EBITDA AL (organisch)

Wachstum ggü. Vorjahr in %



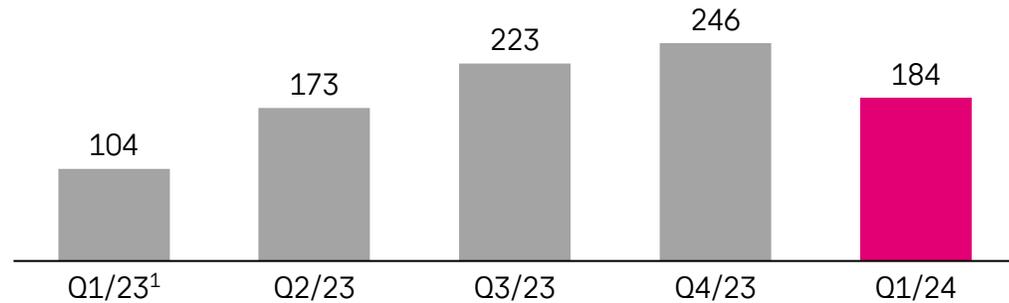
Europa

Starke Performance



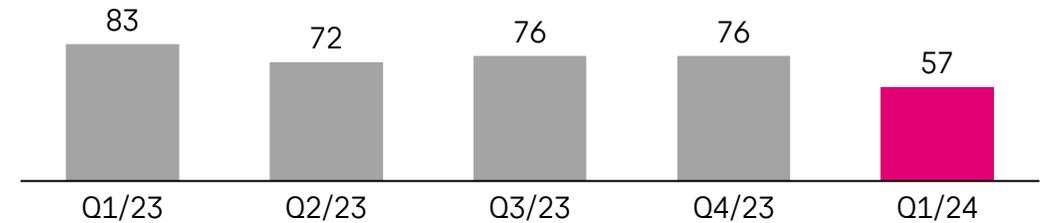
Netto-Neuzugänge Mobilfunk-Vertragskunden

in Tsd.



Netto-Neuzugänge Breitband

in Tsd.



Netto-Neuzugänge FMC²

in Tsd.



Netto-Neuzugänge TV

in Tsd.



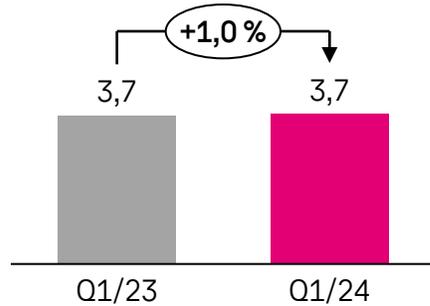
¹ Netto-Neuzugänge bei Mobilfunk-Vertragskunden waren in Q1/2023 aufgrund der Neuklassifizierung von Vertragskunden in den Prepaid-Bereich in Ungarn mit 33 Tsd. negativ beeinflusst. ² Definitionsangleichung in Q3/2023. Historische Zahlen wurden neu ausgewiesen.

Systems Solutions

Solides Umsatzwachstum fortgesetzt

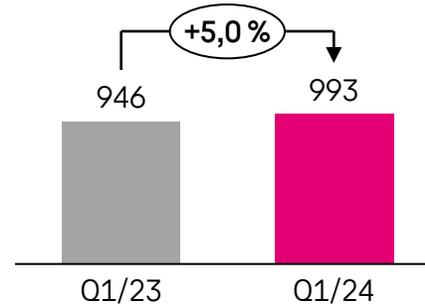
Auftragseingang letzte 12 Monate (LTM)

in Mrd. €



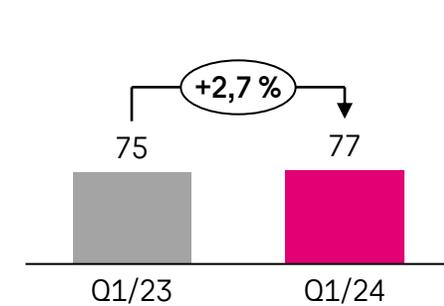
Umsatz (ausgewiesen)

in Mio. €



Ber. EBITDA AL (ausgewiesen)

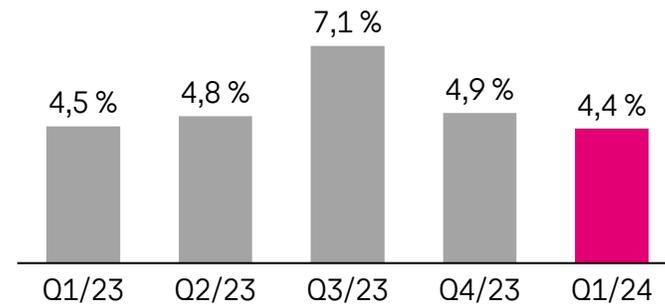
in Mio. €



- Umsatzwachstum dank starkem Quartal im Bereich Cloud gleicht Rückgang im klassischen IT-Geschäft mehr als aus. Außenumsatz wächst um 6 %.

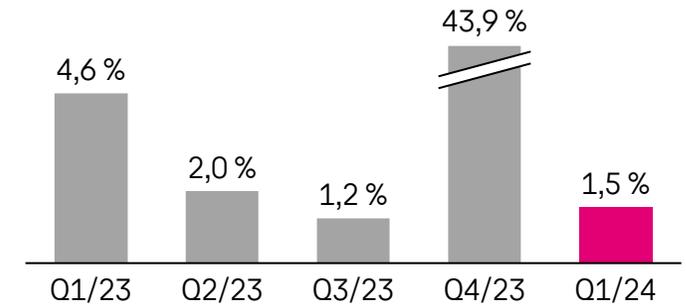
Umsatz (organisch)

Wachstum ggü. Vorjahr in %



Ber. EBITDA AL (organisch)

Wachstum ggü. Vorjahr in %



Ausgewiesene Finanzkennzahlen Q1/2024

Ber. Ergebnis je Aktie legt 15 % zu, ausgewiesene Finanzkennzahlen durch negative Wechselkurseffekte beeinträchtigt

in Mio. €

Q1

	2023	2024	Veränderung	
Umsatz	27.839	27.942	+0,4 %	Beeinträchtigt durch Wechselkurse und niedrigere Endgeräteumsätze
Service-Umsätze	22.814	23.485	+2,9 %	Service-Umsätze: organisches Plus von 4,1 %
Ber. EBITDA AL	9.963	10.473	+5,1 %	Ber. EBITDA AL +5,8 % (organisch)
Ber. EBITDA AL (ohne USA)	3.427	3.541	+3,3 %	Ber. EBITDA AL +5,2 % (organisch)
Ber. Konzernüberschuss	1.959	2.238	+14,2 %	
Konzernüberschuss	15.360	1.982	-87,1 %	Geprägt von 12,9 Mrd. € Erlös aus Verkauf des Funkturmgeschäfts in Q1/23
Ber. Ergebnis je Aktie (in €)	0,39	0,45	+15,4 %	
Free Cashflow AL ¹	3.579	3.708	+3,6 %	
Cash Capex ¹	4.759	4.661	-2,1 %	
Netto-Finanzverbindlichkeiten ohne Leasing (AL)	93.048	94.491	+1,5 %	Ohne USA durch Phasing-Effekte beeinträchtigt
Netto-Finanzverbindlichkeiten einschl. Leasing (IFRS 16)	133.517	133.116	-0,3 %	

¹Free Cashflow AL vor Dividendenausschüttungen und Spektruminvestitionen. Cash Capex vor Spektruminvestitionen. Spektrum: Q1/23: 57 Mio. €; Q1/24: 67 Mio. €.

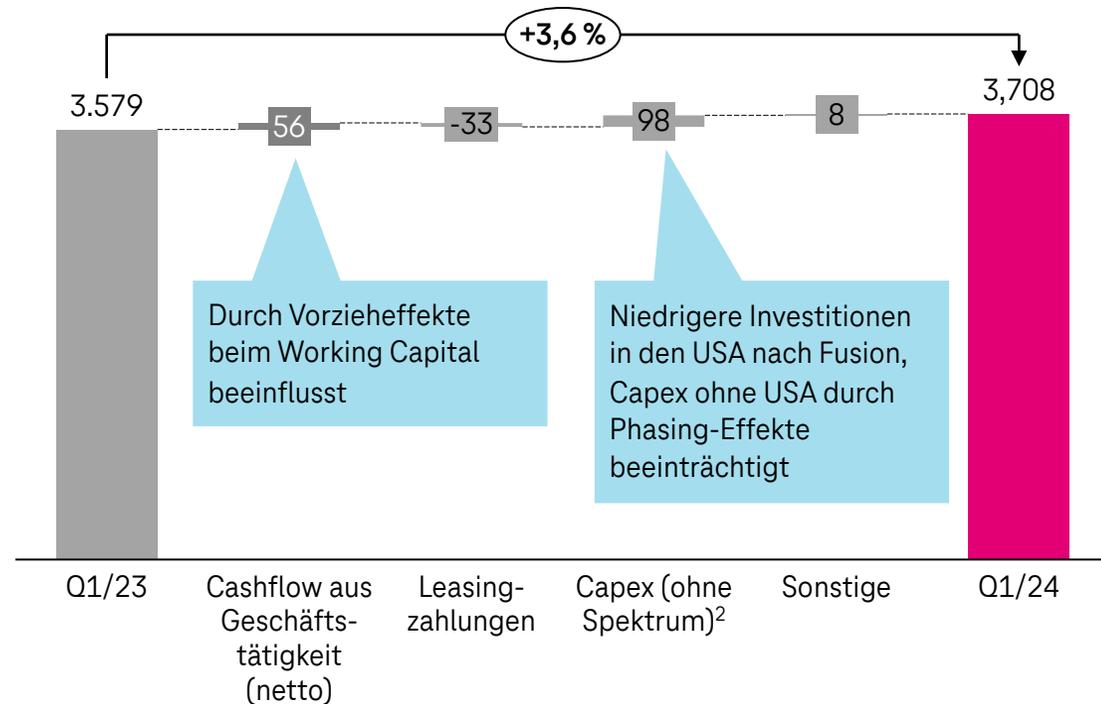
Die Ergebnisse des Konzerns aus Q1/23 sind in dieser Präsentation aus Steuerungssicht dargestellt: Der Ausweis bestimmter wesentlicher Finanzkennzahlen 2023 wie Umsatz und ber. EBITDA AL erfolgt so, als wenn GD Towers noch voll konsolidiert wäre. Diese Sicht unterscheidet sich von der Abschlusssicht der DT, gemäß welcher GD Towers als aufgegebenen Geschäftsbereich behandelt wird. Weitere Einzelheiten entnehmen Sie bitte dem Back-up dieser Präsentation bzw. dem Geschäftsbericht der DT, beide abrufbar unter www.telekom.com/de/investor-relations.

FCF AL und ber. Konzernüberschuss

Free Cashflow profitiert von geringerem Capex in den USA, Konzernüberschuss vom EBITDA

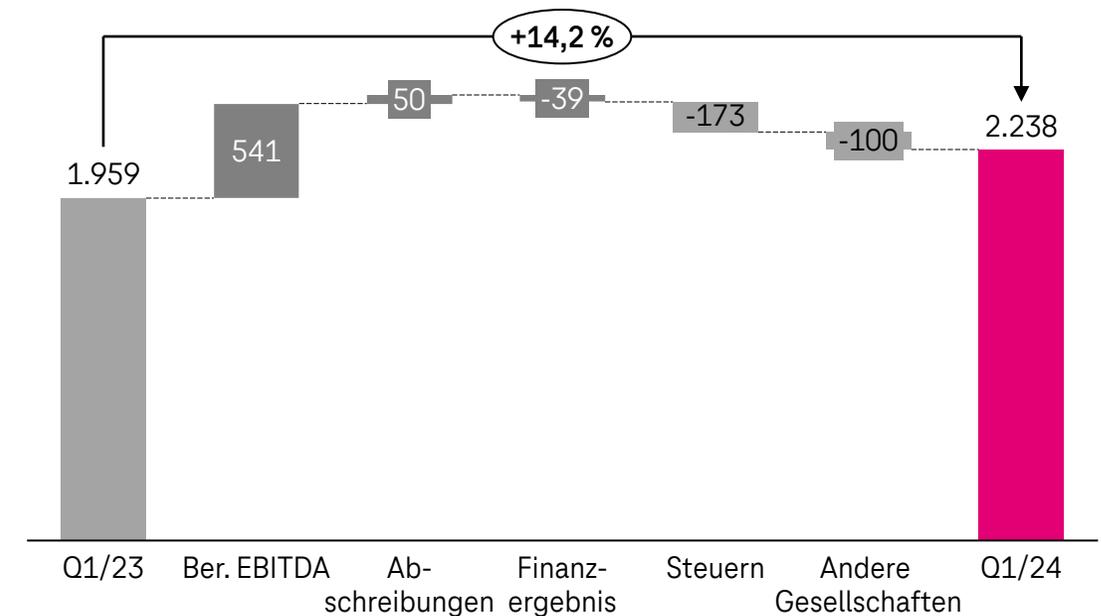
Free Cashflow AL¹

in Mio. €



Ber. Konzernüberschuss

in Mio. €



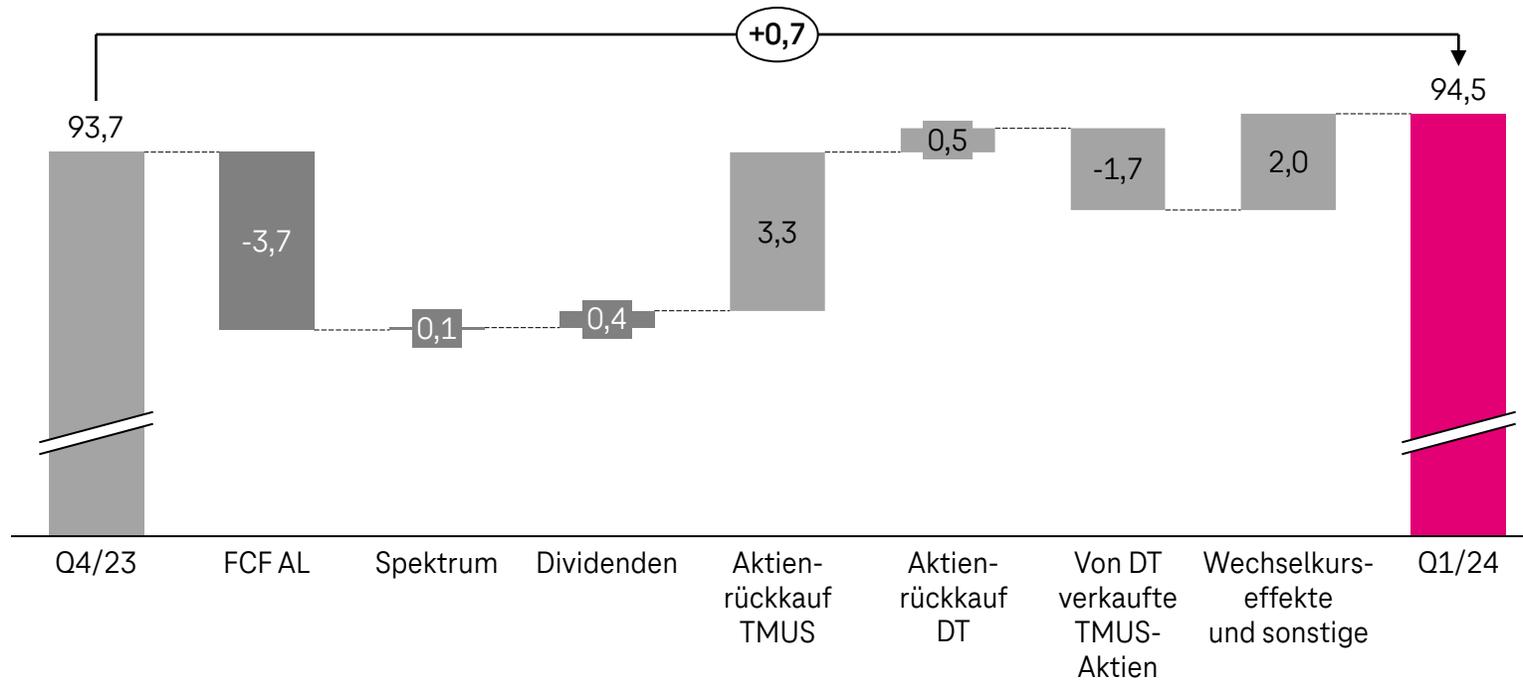
¹ Free Cashflow und FCF AL vor Dividendenausschüttungen und Spektruminvestitionen. ² Spektrum: Q1/23: 57 Mio. €; Q1/24: 67 Mio. €.

Netto-Finanzverbindlichkeiten

Leverage Ratios leicht verbessert

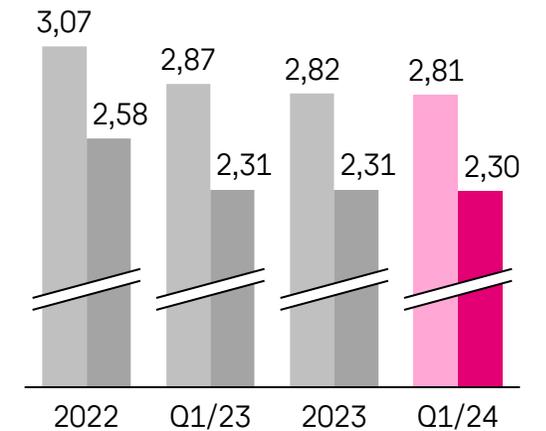
Netto-Finanzverbindlichkeiten ohne Leasing (AL)

in Mrd. €



Verschuldungsquote

■ Einschl. Leasing
■ Ohne Leasing



Ergebnisse Q1/2024

Kernbotschaften

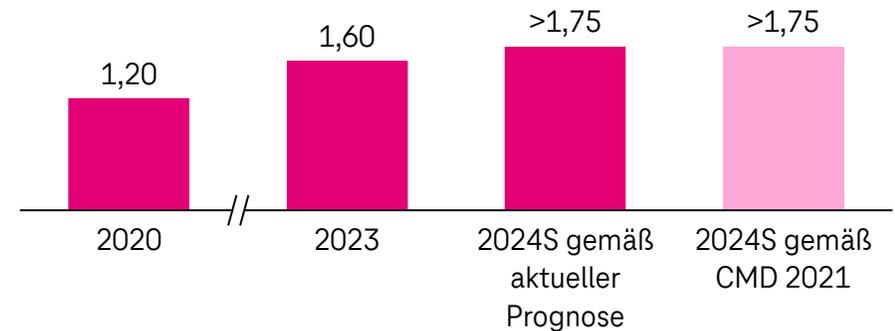
Kernbotschaften Q1/2024

Verlässliches und stetiges Wachstum

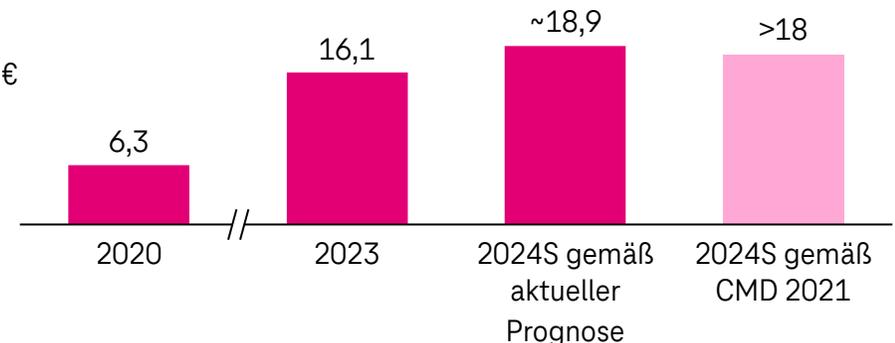
- Weiterhin starke Performance in allen Märkten.
- Anhaltendes nachhaltiges Wachstum bei Umsatz, Service-Umsatz, EBITDA AL, FCF AL und ber. Ergebnis je Aktie.
- Konzern ohne USA: Service-Umsätze organisch +4 %, EBITDA AL organisch +5 %.
- TMUS erhöht Prognose trotz Belastungen durch “Affordable Connectivity Program”.
- Glasfaserausbau im Plan für Mittelfristziele in Deutschland & EU. Anhaltende Investitionen in die führende Mobilfunkinfrastruktur.
- Von Chancen im US-Glasfasermarkt profitieren durch Joint Venture mit EQT.
- Beteiligung an TMUS bei 50,4 % (Stand 19. April).
- Verschuldung ohne Leasing auf 2,30x zurückgegangen. Alle 3 Rating-Agenturen vergeben BBB+ mit stabilem Ausblick.
- Gut im Plan hinsichtlich der Ziele vom CMD 2021.
- DT CMD am 10./11. Oktober 2024. TMUS-Analystentag im Herbst.

Prognose 2024/CMD-Ziele 2024¹

Ber. Ergebnis je Aktie
in €



FCF AL
in Mrd. €



¹ CMD-Prognose 2024 basiert auf einem Wechselkurs von 1 € = 1,14 US-\$, die Prognose beruht auf der Annahme eines unveränderten Konsolidierungskreises.